

Grüne Liste Bensheim Stadtverordnetenversammlung am 9.6.2011

Stellungnahme zum Tagesordnungspunkt:

Belastbarkeit der Straße „an der Hartbrücke“ – Wolfram Fendler

Sehr verehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren,

Die Straße „an der Hartbrücke“ ist Teil der Westumgehung der Stadt Bensheim. Sie dient der Verkehrsentlastung des Berliner Rings. Die Straße ist in einem offensichtlich schlechten Zustand.

Mit diesem Antrag wollen wir zum einen erfahren, wie lange die voraussichtliche Lebensdauer der bestehenden Straße ist, zum anderen, ob es unter dem Gesichtspunkt des Natur- und Landschaftsschutzes bessere Alternativen zum heutigen Verlauf der Westumgehung gibt, die wirtschaftlich sinnvoll realisierbar wären und ob dieser Umbau im Rahmen der Hessentagsprojekte erfolgen könnte.

Es braucht wenig Phantasie um vorherzusagen, dass Franz Apfel oder einer seiner Kollegen den Bensheimer Grünen gleich vorwerfen wird, sie öffneten mit diesem Antrag den Weg für den Weiterbau der Westtangente. Was er verschweigen wird ist, dass die Schaffung der Westtangente bereits in dem von ihm 2001 unterzeichneten Koalitionsvertrag zwischen CDU und Grünen vereinbart wurde. Der neu zu schaffende Teilabschnitt ist inzwischen im Bau. Die Straße „an der Hartbrücke“ ist seit damals geplanter Teil dieser Westumgehung.

Bei dem heute vorliegenden Antrag geht es darum, den bisherigen Verlauf sowie Alternativen dazu unter Natur- und Landschaftsschutzgesichtspunkten zu bewerten, um die verträglichste Lösung zu finden. Es gehört ein hohes Maß an Verbohrtheit dazu, diesen Auftrag an den Magistrat abzulehnen.

Wir werden dem Antrag zustimmen.